

Zeitschrift: Armee-Logistik : unabhängige Fachzeitschrift für Logistiker = Organo indipendente per logistica = Organ independenta per logistichers = Organ indépendant pour les logisticiens

Herausgeber: Schweizerischer Fourierverband

Band: 85 (2012)

Heft: 3

Rubrik: Impressum

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 13.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

ARMEE-LOGISTIK

85. Jahrgang, Erscheint 11-mal jährlich
(monatlich, Doppelnummer 7/8). ISSN 1423-7008.
Beglaubigte Auflage 5674 (WEMF 2010).

Offizielles Organ: Schweizerischer Fourierverein (SFV) /
Schweizerische Offiziersgesellschaft der Logistik (SOLOG) /
Verband Schweizerischer Militärkitchenchefs (VSMK) / Armee
Logistik Verband Aargau (alvaargau)

Jährlicher Abonnementspreis: Für Sektionsmitglieder im
Mitgliederbeitrag inbegriffen. Für nicht dem Verband angeschlos-
sene Angehörige der Armee und übrige Abonnenten Fr. 32.–,
Einzelnummer Fr. 3.80, Postkonto 80-18 908-2

Verlag/Herausgeber: Schweizerischer Fourierverein,
Zeitungskommission, Präsident Four Stefan Walder, Aufdorf-
strasse 193, 8708 Männedorf, Telefon Privat 079 346 76 70,
Telefon Geschäft 044 258 40 10, Fax 044 258 40 30,
E-Mail swalder@bluewin.ch

Redaktion: ARMEE-LOGISTIK, Postfach 252,
CH-6203 Sempach-Station, E-Mail: redaktion@armee-logistik.ch

Chefredaktor:

Oberst Roland Haudenschild (rh)

Sektionsnachrichtenredaktor: Four Christian Schelker (cs)

Mitarbeiter: Hartmut Schauer (Deutschland/Amerika),
Oberst Heinrich Wirz (Bundeshaus).

Rédaction Suisse Romande (Correspondance):

Michel WILD (mw), Huberstrasse 34, 3008 Berne,
téléphone privé 031 371 59 84, mobile 079 328 25 36.

Redaktionsschluss: am 01. des Monats

Adress- und Gradänderungen:

SFV und freie Abonnenten: Zentrale Mutationsstelle SFV,
Postfach, 5036 Oberentfelden, Telefon 062 723 80 53,
E-Mail: mut@fourier.ch

SOLOG-Mitglieder: Bei den jeweiligen Sektionsvorständen
oder beim Zentralkassier (siehe Impressum SOLOG)

VSMK-Mitglieder: Zentrale Mutationsstelle VSMK, Verband
Schweizerischer Militärkitchenchefs, Gossauerstrasse 61/1,
9100 Herisau, E-Mail: vonaeschi@gmx.ch

ALVA-Mitglieder: Stabsadj Sandro Rossi, Im Täli 5,
5452 Oberrohrdorf, E-Mail: sandro.rossi@alvaargau.ch

Inserate: Anzeigenverwaltung Armee-Logistik, Postfach 252,
6203 Sempach-Station, Telefon Geschäft 044 258 40 10
(Hr. Walder), Fax 044 258 40 30, E-Mail: swalder@bluewin.ch,
Inseratenschluss: am 01. des Vormonats

Druck: Druckerei Triner AG, Schmiedgasse 7, 6431 Schwyz,
Telefon 041 819 08 10, Fax 041 819 08 53

Satz: Druckerei Triner AG

Vertrieb/Beilagen: Schär Druckverarbeitung AG,
Bernstrasse 281, 4852 Rothrist, Telefon 062 785 10 30,
Fax 062 785 10 33

Der Nachdruck sämtlicher Artikel und Illustrationen – auch teil-
weise – ist nur mit Quellenangabe gestattet. Für den Verlust nicht
einverlangter Beiträge kann die Redaktion keine Verantwortung
übernehmen.

Die irgendwie geartete Verwertung von in diesem Titel abgedruck-
ten Anzeigen oder Teilen davon, insbesondere durch Einspeisung
in einen Online-Dienst, durch dazu nicht autorisierte Dritte ist
untersagt. Jeder Verstoß wird gerichtlich verfolgt.

Member of the European Military Press Association (EMPA)

Wasser

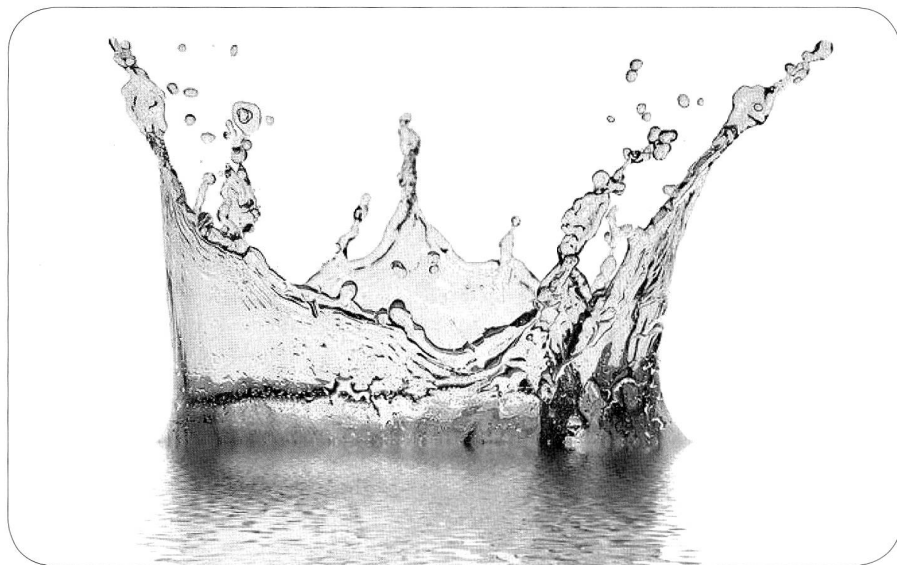
Wasser ist die einzige chemische Verbindung (bestehend aus Sauerstoff und Wasserstoff) auf der Erde, die in der Natur als Flüssigkeit (eigentliches Wasser), als Festkörper (Eis) und als Gas (Wasserdampf) vorkommt. In der Geschichte der menschlichen Nutzung des Wassers stand im Zeitablauf immer der Konflikt zu viel und zu wenig Wasser im Vordergrund. Man war diesem Phänomen ausgeliefert, der Dürre mit Ernteausfall und dem Hochwasser, welches Leben und Besitz bedrohte.

Mit dem Ziel allen Nutzungsansprüchen gerecht zu werden, ist jedem Menschen den ihm zustehenden Teil des Wassers zu garantieren. Das Wasserrecht diente als eine der ersten Rechtsnormen zur Begründung der ersten Zivilisationen.

Regen-, Grund-, Oberflächenwasser (Fließ- und Stehgewässer).

Das Wasser auf der Erde ist verteilt in Salzwasser (Ozeane) 97% und Süßwasser 3%. Das Süßwasser besteht aus Eiskappen und Gletschern 68,7%, Grundwasser 30,1%, Oberflächenwasser 0,3% und anderen 0,9%. Die Erdoberfläche ist zu 71% von Wasser und 29% von Land bedeckt.

Mitte März 2012 wird in Marseille (Frankreich) das 6. Weltwasserforum durchgeführt unter dem Motto „Time for Solutions“ - Zeit für Lösungen. Die Schweiz engagiert sich an diesem grössten Anlass zum Thema Wasser vor allem für die Umsetzung des Menschenrechts auf Wasser und Siedlungshygiene. Behandelt werden Lösungsansätze im Umgang mit globalen Herausfor-



Wasser hat verschiedenste Bedeutungen, für die Religion, menschliche Gesundheit, Anbau, Wirtschaft und Entwicklung, Trinkwasser, Produkt und Ware, Wissenschaft und Technik.

Wasserverbrauch und Wasserversorgung hängen eng zusammen. Das Wasser wird auch als Menschenrecht bezeichnet.

Die UN-Vollversammlung hat am 28. Juli 2010 den Zugang zu sauberem Trinkwasser und zu sanitärer Grundversorgung zu Menschenrechten erklärt.

In der Wasseranalytik werden folgende Wassertypen unterschieden:

Trink-, Mineral-, Heil-, Tafel-, Süß-, Meer-, Brack-, Restwasser, demineralisiertes, destilliertes, enteistes Wasser, Prozess-, Nutz-, Abwasser (aus Haushalt, Landwirtschaft, Industrie),

rungen bezüglich Wasser und die Umsetzung des Menschenrechts auf Wasser.

Wasser wird zu einem knappen Gut, durch

- den Klimawandel
- die steigende Bevölkerungszahl
- die veränderten Nahrungsgewohnheiten
- verschärfte Konflikte um grenzüberschreitende Wasserressourcen.

Es geht um den Schutz von Wasserquellen sowie eine effiziente, umweltverträgliche und nachhaltige Nutzung von Wasser. Wasser ist polyvalent und kann Lebensmittel, Kulturgut und politische Waffe sein.

Quellen: www.wikipedia.ch; www.eda.admin.ch; www.deza.admin.ch (rh)